

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-I-005-O

Gebietsname:

Millingen-Bocholter Ebene

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den westlichen Teil der Millingen-Bocholter Ebene, der durch größere zusammenhängende, teils naturnahe und feuchte Wälder, untergeordnet durch landwirtschaftliche Nutzung geprägt ist. Bereichert wird das Gebiet durch das Schloss Anholt mit seinem Schlosspark, dem Wildpark Anholt und die Anholter Schweiz. Die Niederungsbereiche entlang der Gewässer besitzen einen hohen Anteil an teils feuchtem Grünland und sind durch Gehölze (viele Kopfbäume) reich gegliedert.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-I-005-O

Gebietsname:

Millingen-Bocholter Ebene

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Parklandschaften
historische Parkanlagen
Kopfbäume
Blaenken
Teiche
Schloesser (mit Parkanlagen)
Auwaldreste
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung zusammenhängender, naturnaher Laubwälder, Erhaltung und Entwicklung von Feucht- und Bruchwäldern, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Fließgewässerstrukturen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Stillgewässer, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Förderung von gliedernden Strukturelementen, Umbau der naturfernen Waldbereiche in naturnahen Wald

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Millingen-Bocholter Ebene

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-I-005-O

Gebietsname:

Millingen-Bocholter Ebene

Fläche (ha):

2.538,1119

Höhe über NN:

min. 15 m, max. 19 m

Gebietskoordinate:

R: 2526698 / H: 5747955

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-I-009-O

Gebietsname:

Brünen-Schermbecker Sandplatten

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die Brünen-Schermbecker Sandplatten, die von intensiver landwirtschaftlicher Nutzung bei hohem Strukturreichtum geprägt ist. Die vielen eingestreuten kleinen und großen Waldparzellen (meist Mischwald) sorgen für Abwechslung. Bereichert wird das Gebiet durch einige größere (Feucht-) Grünlandkomplexe (z.B. Dingdener Heide, nur teilweise im Plangebiet), Kleingewässer sowie historische Elemente, wie z.B. das Schloss Raesfeld.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-I-009-O

Gebietsname:

Brünen-Schermbecker Sandplatten

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Teiche

Schloesser (mit Parkanlagen)

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, teils feuchter und nasser Grünlandflächen, Erhaltung und Förderung von gliedernden Strukturelementen, Umwandlung von Acker- in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Laubwälder, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Kleingewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Brüenen-Schermbecker Sandplatten

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-I-009-O

Gebietsname:

Brünen-Schermbecker Sandplatten

Fläche (ha):

8.341,5521

Höhe über NN:

min. 28 m, max. 60 m

Gebietskoordinate:

R: 2542423 / H: 5740860

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbüro:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-002-O (1)

Gebietsname:

Brechte mit Stoverner Sandplatte und Teile des Gildehäuser Venns

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen sehr vielgestaltigen Komplex aus Kiefernwald mit kleinen Moor- und Auenwäldern sowie mit Hochmoor-, Heide-, Feuchtgrünland- und Bruchwaldresten sowie mehreren Kleingewässern (Heideweiher) (FFH-Gebiet DE-3708-303 Rünenberger Venn), die sich in einem sehr guten Erhaltungszustand präsentieren und zu den artenreichsten in NRW zählen.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-002-O (1)

Gebietsname:

Brechte mit Stoverner Sandplatte und Teile des Gildehäuser Venns

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden (Feuchtheide)

Vennwiesen

Weiher
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung von Feuchtheiden und Moorrelikte, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung bodenständiger Wälder durch Umbau der Nadelholzbestände in bodenständigen Wald, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Fließgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Brechte mit Stoverner Sandplatte u. Teile des Gildenhaeuser Venn

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-002-O (1)

Gebietsname:

Brechte mit Stoverner Sandplatte und Teile des Gildehäuser Venns

Fläche (ha):

819,1033

Höhe über NN:

min. 36 m, max. 44 m

Gebietskoordinate:

R: 2571579 / H: 5789032

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-002-O (2)

Gebietsname:

Brechte mit Stoverner Sandplatte und Teile des Gildehäuser Venns

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen sehr strukturreichen und kleinteiligen Ausschnitt der Münsterländer Parklandschaft mit kleinen Waldparzellen (Erlenbruchwald) und stellenweise Feuchtgrünland mit Borstgrasrasen (FFH-Gebiet DE-3709-304 Feuchtwiese Ochtrup) sowie einem Grünland-Heide-Moor-Komplex mit einem der größten Bestände mit moortypischer Vegetation im Westmünsterland (FFH-Gebiet DE-3709-301 Harskamp) und einem Heideweiher (FFH-Gebiet DE-3709-303 Schnippenpohl).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-002-O (2)

Gebietsname:

Brechte mit Stoverner Sandplatte und Teile des Gildehäuser Venns

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden (Feuchtheide)
Hochmoore (oft mit Weiher)
Moorrelikte
Bruchwaldreste
Weiher

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Feuchtheiden, Erhaltung und Entwicklung der Übergangs- und Schwingrasenmoorrelikte, Erhaltung und Entwicklung artenreicher Borstgrasrasen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Brechte mit Stoverner Sandplatte u. Teile des Gildenhaeuser Venn

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-002-O (2)

Gebietsname:

Brechte mit Stoverner Sandplatte und Teile des Gildehäuser Venns

Fläche (ha):

4.661,9234

Höhe über NN:

min. 36 m, max. 57 m

Gebietskoordinate:

R: 2570709 / H: 5788656

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-004-B

Gebietsname:

Talaue der Vechte

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die Vechteaue mit dem hier weitgehend naturnahen, mäandrierenden Bachlauf, der durchgehend von Ufergehölzen sowie kleinflächig von Auen- und Bruchwäldern begleitet wird (FFH-Gebiet DE-3809-302 Vechte).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-004-B

Gebietsname:

Talaue der Vechte

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Kapellen
Wassermuehlen
Auwaldreste
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung eines naturnahen Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutzter Grünlandflächen, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung von Auen- und Bruchwäldern

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Talaue der Vechte und Steinfurter Aa

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-004-B

Gebietsname:

Talaue der Vechte

Fläche (ha):

596,1852

Höhe über NN:

min. 58 m, max. 91 m

Gebietskoordinate:

R: 2582680 / H: 5774562

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-005-O

Gebietsname:

Münsterländer Hauptkiessandzug

Gebietsbeschreibung:

Die langgestreckte LBE umfasst neben einer recht strukturreichen, überwiegend ackerbaulichen Kulturlandschaft eine Vielzahl größerer Abgrabungsgewässer, die meist intensiv zur Naherholung genutzt werden sowie größere bewaldete Dünenbereiche (Eichen-Birkenwald, Kiefernwald). Eingestreut sind kleinflächige Heide- und Trockenrasenreste.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-005-O

Gebietsname:

Münsterländer Hauptkiessandzug

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden

Sandgruben

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der Dünenbereiche mit bodenständiger Laubwaldbestockung, Erhaltung und Entwicklung von Heide- und Trockenrasenflächen, Erhaltung und Optimierung der Abgrabungsgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Muensterlaender Hauptkiessandzug

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-005-O

Gebietsname:

Münsterländer Hauptkiessandzug

Fläche (ha):

2.635,6109

Höhe über NN:

min. 39 m, max. 57 m

Gebietskoordinate:

R: 2589232 / H: 5792521

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)[Lage, Kartierung](#)**Gebietsnummer:**

LBE-IIIa-007-F

Gebietsname:

Emstal

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst zwei lange Abschnitte der Ems und ihrer Aue. Die weitgehend befestigte Ems besitzt mit ihren Auenbereichen dennoch eine teilweise recht naturnahe und sehr strukturreiche Flusslandschaft mit ausgeprägten Terrassenkanten, vielen Altarmen, Nass- und Feuchtgrünland, Röhrichten, Auenwäldern und Ufergehölzen (FFH-Gebiet DE-4013-301 Emsaue). Von Warendorf bis kurz vor Telgte weist die Ems einen sehr geradlinigen Verlauf auf. Die Altarme liegen zumeist in dem agrarisch intensiv genutzten Auenbereich. Ab Telgte schlängelt sie sich durch die Landschaft und bildet zum Teil starke Flussschleifen aus, die zum Teil extensiv genutzt werden und durch Hecken, Baumreihen und -gruppen gegliedert sind. Im Bereich Lauheide finden sich mehrere größere Altwässer, die ebenso wie die "Alte Ems" westlich des Kanals bzw. bei Saerbeck und die alte Emsschleife bei Greven mit ihren Blänken, Feuchtwäldern, Kopfweiden und Feuchtwiesen das Landschaftsbild positiv prägen.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)[Lage, Kartierung](#)**Gebietsnummer:**

LBE-IIIa-007-F

Gebietsname:

Emstal

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Roehrichte

Altwasserreste

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Sicherung und Wiederherstellung der natürlichen Gewässerdynamik mit auentypischen Standortbedingungen, naturnahen Gewässerbiozönosen, auentypischer Gehölze und feuchter und nährstoffarmer Grünlandbiotop.

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Flussaue: Emstal

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-007-F

Gebietsname:

Emstal

Fläche (ha):

5.044,4446

Höhe über NN:

min. 28 m, max. 57 m

Gebietskoordinate:

R: 2595527 / H: 5798216

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-008-G

Gebietsname:

Niederungsbereiche südlich des Teutoburger Waldes

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst drei in dieser Ausprägung seltene, ausgedehnte, strukturreiche, überwiegend aus Grünland bestehenden Feuchtgebietskomplexe mit Nass-, Feucht- und Magergrünland, kleinen Stillgewässern und Bruchwäldern.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-008-G

Gebietsname:

Niederungsbereiche südlich des Teutoburger Waldes

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Kleinheiden

Blaenken

Teiche

Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Fließgewässer, Erhaltung und Förderung von gliedernden Strukturelementen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Niederungsbereiche suedlich des Teutoburger Waldes

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-008-G

Gebietsname:

Niederungsbereiche südlich des Teutoburger Waldes

Fläche (ha):

2.534,5548

Höhe über NN:

min. 42 m, max. 72 m

Gebietskoordinate:

R: 2610295 / H: 5787426

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-008-O (2)

Gebietsname:

Niederungsbereiche südlich des Teutoburger Waldes

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst zwei sehr strukturreiche, kleingekammerte und unregelmäßig parzellierte Ausschnitte der Münsterländer Parklandschaft mit hohem Grünlandanteil. Bereichert wird das Gebiet durch einige kleine Stillgewässer und naturnahe, kurze Bachabschnitte.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-008-O (2)

Gebietsname:

Niederungsbereiche südlich des Teutoburger Waldes

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Blaenken

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Parklandschaft, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Kleingewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Niederungsbereiche suedlich des Teutoburger Waldes

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-008-O (2)

Gebietsname:

Niederungsbereiche südlich des Teutoburger Waldes

Fläche (ha):

1.639,4214

Höhe über NN:

min. 47 m, max. 78 m

Gebietskoordinate:

R: 2614280 / H: 5791214

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-009-O

Gebietsname:

Waldreiches Dünengebiet bei Elte ("Elter Sand")

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst ein sehr waldreiches (meist Kiefernforst), kuppiges Dünengebiet, das von Trockenrasen und Heiden sowie feuchten Senken mit Heideweihern, (z.B. Heideweiherkomplex FFH-Gebiet 3710-301 Zachhorn), Bruchwäldern und Sümpfen durchsetzt ist. Das unmittelbare Umfeld wird von einer ackerbaulich genutzten, recht strukturreichen Kulturlandschaft geprägt.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-009-O

Gebietsname:

Waldreiches Dünengebiet bei Elte ("Elter Sand")

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden
Weiher
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der naturnahen nährstoffarmen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung der Dünenbereiche mit bodenständiger Laubwaldbestockung, Erhaltung und Entwicklung von Heide- und Trockenrasenflächen, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

"Waldreiches Duenengebiet bei Elte ("Elter Sand")"

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-009-O

Gebietsname:

Waldreiches Dünengebiet bei Elte ("Elter Sand")

Fläche (ha):

2.266,9489

Höhe über NN:

min. 33 m, max. 53 m

Gebietskoordinate:

R: 2600330 / H: 5793804

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-B

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen sehr naturnahen Abschnitt des Steinfurter Aatals mit stark mäandrierendem Bachlauf, naturnahen Auenwald- und Nassgrünlandresten.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-B

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung eines naturnahen Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Auenwälder, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Nass- und Feuchtgrünland

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-B

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Fläche (ha):

214,3016

Höhe über NN:

min. 49 m, max. 60 m

Gebietskoordinate:

R: 2590865 / H: 5784822

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (1)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen großen zusammenhängenden, strukturreichen Grünlandkomplex mit hohem Anteil an Feucht- und Nassgrünland und nur wenig Ackerflächen.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (1)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Brachflaechen

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Nass- und Feuchtgrünland, Umwandlung von Acker in Grünland, Erhaltung und Förderung gliedernder Strukturelemente

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (1)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Fläche (ha):

1.059,2865

Höhe über NN:

min. 48 m, max. 55 m

Gebietskoordinate:

R: 2576249 / H: 5779901

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (2)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen Hochmoorkomplex mit ausgedehnten Bereichen von Torfstichgewässern. Der Komplex weist verschiedene Regenerations- und Sukzessionsstadien bis hin zum Bruchwald (FFH-Gebiet DE-3810-301 Emsdettener Venn und Wiesen am Max-Clemens-Kanal) auf. Die Ungestörtheit des Raumes, in dem man die verschiedenen Stadien der Moorentwicklung und die historische Nutzung des Torfabbaus noch erleben kann, machen ihn zu einem wichtigen Teil unserer Kulturgeschichte. Randlich stocken z. T. feuchte Laubwälder. Der Torfstich wird überwiegend von Grünlandflächen umschlossen, die durch Hecken und Baumreihen gegliedert werden.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (2)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Bedeutsame Elemente:

Brachfläachen
Kleinheiden (Feuchtheide)
Vennwiesen
Torfstiche
Hochmoore (oft mit Weiher) (Regenerationsstadien)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Sicherung und Optimierung grünlandgerägter Venn- und Moorbereiche sowie feuchter Laubwaldkomplexe

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (2)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Fläche (ha):

875,5547

Höhe über NN:

min. 45 m, max. 49 m

Gebietskoordinate:

R: 2598014 / H: 5785061

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (3)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst mit den Riesefeldern Münster einen großen, offenen, zusammenhängenden, zum Teil wiedervernässten Feuchtgrünlandkomplex (VSG DE-3911-401 Rieselfelder Münster). Er besteht aus unterschiedlich stark verlandeten Flachwasserbecken mit Röhrichten sowie angrenzenden Feuchtgrünlandflächen. Das Gebiet befindet sich in einem guten Erhaltungszustand und ist für die Niederungen des Ostmünsterlandes charakteristisch ausgeprägt.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (3)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Bedeutsame Elemente:

Roehrichte

Weiher

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der vernässten Bereiche mit Röhrichten, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Nass- und Feuchtgrünland

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-010-G (3)

Gebietsname:

Niederungsbereiche westlich des Emstaales

Fläche (ha):

583,3814

Höhe über NN:

min. 44 m, max. 52 m

Gebietskoordinate:

R: 2611918 / H: 5769146

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-G

Gebietsname:

Ammeloer Sandebene

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen zentralen Teil der Ammeloer Sandebene, die durch einen wertvollen (Feucht-) Grünlandkomplex sowie Resten von Wacholderheiden geprägt ist. Die gut erhaltenen Wacholderbestände (FFH-Gebiet DE-3907-303 Wacholderheide Hörsteloe) repräsentieren zusammen mit Sandmagerrasen und Heideresten eine wichtige Restfläche von ehemals hier großflächig verbreiteten Heiden des nordwestlichen Münsterlandes.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-G

Gebietsname:

Ammeloer Sandebene

Bedeutsame Elemente:

Reste von Berg- und Wacholderheiden
Sandheiden

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der Wacholderbestände und Sandmagerrasen, Erhaltung und Verjüngung der offenen Besenheideflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Ammeloer Sandebene

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-G

Gebietsname:

Ammeloer Sandebene

Fläche (ha):

688,1763

Höhe über NN:

min. 43 m, max. 56 m

Gebietskoordinate:

R: 2561772 / H: 5774097

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-O (2)

Gebietsname:

Ammeloer Sandebene

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den Teil der Ammeloer Sandebene, der durch ausgedehnte Waldgebiete geprägt wird. In diesen befinden sich größere schützenswerte Moor- und Heidereste, sowie Stillgewässer (FFH-Gebiete DE-3806-301 Lüntener Fischteich und Ammeloer Venn, DE-3907-301 Schwattet Gatt, VSG DE-3807-401 Moore und Heiden des westlichen Münsterlandes). Die Unzerschnittenheit des Waldgebietes (auch wenn sich im südlichen Bereich ein Bundeswehrdepot befindet), verbunden mit den innerhalb des Waldes liegenden ausgedehnten Moor- und Heidebereichen, macht diesen Raum durch seine Ungestörtheit auch für die naturbezogene Erholung zu einem herausragenden Gebiet. Die Naturschutz- und FFH-Gebiete "Lüntener Fischteiche" und "Schwatte Gatt" erlauben einen Blick in die historische Nutzung der Landschaft. An die Waldbereiche schließen sich Acker- und z.T. feuchte Grünlandflächen an, die durch Hecken- und Saumstrukturen und unterschiedlich großen Feldgehölzen strukturiert werden.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-O (2)

Gebietsname:

Ammeloer Sandebene

Bedeutsame Elemente:

Brachflaechen

Kleinheiden (Feuchtheide)

Vennwiesen

Blaenken
Teiche
Hochmoore (oft mit Weiher) (Regenerationsstadien)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhalt und Pflege bedeutender Hochmoortorf- und Heidekomplexe durch Anlage von nutzungsextensiven Pufferzonen, Regeneration der Hochmoorflächen, Erhalt und Entwicklung extensiv genutzter feuchter Grünlandflächen, naturnahe Gewässergestaltung, Umwandlung der Kiefernwälder in bodenständige Wälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Ammeloer Sandebene

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-O (2)

Gebietsname:

Ammeloer Sandebene

Fläche (ha):

1.831,0511

Höhe über NN:

min. 30 m, max. 48 m

Gebietskoordinate:

R: 2552081 / H: 5775645

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-W

Gebietsname:

Wald in der Ammeloer Sandebene

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den südlichen Teil des Almsicker Waldes (siehe auch LBE-IIIa-021-W (2)), der durch einen hohen Anteil naturnaher Laubwaldbereiche (FFH-Gebiet DE-3908-301) geprägt ist, sowie das unmittelbare, landwirtschaftlich genutzte und recht strukturreiche Umfeld. Das Waldgebiet wird durch kleine Bruchwaldbereiche und Nasswiesen bereichert. Die nördliche Teilfläche umfasst mit der "Bröcke" das größte Waldgebiet im Kreis Borken.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-W

Gebietsname:

Wald in der Ammeloer Sandebene

Bedeutsame Elemente:

Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender Laubwälder, insbesondere der Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder und Eichen-Buchenwälder naturnaher Buchenwälder, Umbau der nicht standortgemässen Nadelforsten in standorttypische Laubwälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Ammeloer Sandebene

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-012-W

Gebietsname:

Wald in der Ammeloer Sandebene

Fläche (ha):

740,9977

Höhe über NN:

min. 56 m, max. 68 m

Gebietskoordinate:

R: 2567957 / H: 5765912

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-013-G

Gebietsname:

Amtsvenn

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen Gebietskomplex, der neben den größten Hochmoorrestflächen in NRW auch wertvolle Zwergstrauch- und Feuchtheiden, extensiv genutztes Grünland, vernässte Birkenwälder

sowie Heideweiher beinhaltet (FFH-Gebiete DE-3807-301 Amtsvenn u. Hündfelder Moor, DE-3807-303 Graeser Venn - Gut Moorhof, DE-3808-301 Eper-Graeser Venn / Lasterfeld und VSG DE-3807-401 Moore und Heiden des westlichen Münsterlandes).

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-013-G

Gebietsname:

Amtsvenn

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden (Feuchtheide)
Sandheiden
Torfstiche
Hochmoore (oft mit Weiher) (Regenerationsstadien)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhalt und Pflege bedeutender Hochmoortorf- und Heidekomplexe, Regeneration von Hochmoorflächen, Erhalt und Entwicklung extensiv genutzter feuchter Grünlandflächen, Erhalt der offenen, leicht strukturierten Landschaft

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-013-G

Gebietsname:

Amtsvenn

Fläche (ha):

1.907,6166

Höhe über NN:

min. 39 m, max. 48 m

Gebietskoordinate:

R: 2563905 / H: 5781369

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-014-O (1)

Gebietsname:

Schöppinger Berg

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den nordöstlichen Hangbereich des Schöppinger Berges mit ausgedehnten arten- und strukturreichen Buchenwäldern (FFH-Gebiet DE-3909-301 Herrenholz und Schöppinger Berg) mit z.T. gefährdeten Orchideenarten. An den Unterhängen dominieren intensiv genutzte Ackerflächen, die vereinzelt durch naturnahe Quellen und Bachläufe gegliedert werden. Der Blick nach Westen auf die Kuppenlagen (LBE-IIIa-014-A) wird durch Windräder beeinträchtigt.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-014-O (1)

Gebietsname:

Schöppinger Berg

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften
Alleen
Quellen
historische Straßentrasse (Passstraße)
Kalkkuppen
Hangwald

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung, Entwicklung und Optimierung naturnaher Buchenwald- und Eichen-Hainbuchenwaldgesellschaften, Wiederherstellung artenreicher Grünlandgesellschaften auf exponierten Kalkstandorten, Anreicherung des unteren Hangbereiches durch Hecken, Gehölzgruppen und Uferstrukturen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Rueckenlandschaft um Horstmar

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-014-O (1)

Gebietsname:

Schöppinger Berg

Fläche (ha):

1.108,9067

Höhe über NN:

min. 69 m, max. 149 m

Gebietskoordinate:

R: 2584720 / H: 5775484

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-016-W

Gebietsname:

Wald des Bagno mit Tiergarten und Buchenberg

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die südlich Burgsteinfurt gelegenen ausgedehnten arten- und strukturreichen Waldkomplex (FFH-Gebiet DE-3810-302 Bagno mit Steinfurter Aa) aus Buchenwäldern sowie Eichen-Hainbuchenwäldern. Naturnahe Abschnitte der Steinfurter Aa sowie Kleingewässer bereichern das Gebiet. Im westlichen Teil des Gebietes erstreckt sich ein um ca. 1800 aus einem französischen in einen englischen Landschaftsgarten umgewandelter Landschaftspark mit alten Einzelbäumen, einem See mit künstlich angelegten Inseln und einer ebenfalls künstlich angelegten Burgruine.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-016-W

Gebietsname:

Wald des Bagno mit Tiergarten und Buchenberg

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
historische Parkanlagen
Teiche
Burgruinen
Waldpark

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender, naturnaher Buchenwälder und Eichen-Hainbuchenwälder, Erhaltung und Entwicklung von naturnahen Stillgewässern, Erhaltung und Förderung von naturnahen Bächen, Erhaltung und Entwicklung von Nass- und Feuchtgrünland

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Altenberger Hoehenruecken

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-016-W

Gebietsname:

Wald des Bagno mit Tiergarten und Buchenberg

Fläche (ha):

712,2894

Höhe über NN:

min. 55 m, max. 108 m

Gebietskoordinate:

R: 2591743 / H: 5779798

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-018-G

Gebietsname:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen für den Naturraum charakteristische und gut ausgeprägte Niederungslandschaft. Sie wird durch zwei ausgedehnte, sehr strukturreiche, überwiegend aus Grünland bestehenden Feuchtgebietskomplexen mit Nass-, Feucht- und Magergrünland, kleinen Stillgewässern und Bruchwäldern geprägt.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-018-G

Gebietsname:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Blaenken

Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Nass- und Feuchtgrünland, Umwandlung von Acker in Grünland, Erhaltung und Förderung gliedernder Strukturelemente, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Kleingewässer, Erhaltung und Entwicklung von Bruchwäldern

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-018-G

Gebietsname:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

Fläche (ha):

1.091,4554

Höhe über NN:

min. 47 m, max. 56 m

Gebietskoordinate:

R: 2618178 / H: 5777124

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-018-O (3)

Gebietsname:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen sehr strukturreichen, kleingekammerten und unregelmäßig parzellierten Ausschnitte der Münsterländer Parklandschaft mit hohem Grünlandanteil. Bereichert wird das Gebiet durch einige kleine Stillgewässer.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-018-O (3)

Gebietsname:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Blaenken

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Parklandschaft, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Kleingewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-018-O (3)

Gebietsname:

Waldreiche Niederung zwischen Greven und Kattenvenne

Fläche (ha):

925,1736

Höhe über NN:

min. 55 m, max. 66 m

Gebietskoordinate:

R: 2627816 / H: 5775955

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-019-S

Gebietsname:

Zwillbrocker Sandebene

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst das ehemalige Hochmoor Zwillbrocker Venn (FFH-Gebiet DE-3906-301 Zwillbrocker Venn u. Ellewicker Feld, zugleich VSG DE-3807-401 Moore und Heiden des westlichen Münsterlandes) sowie das nähere Umfeld mit hohem Grünlandanteil. Das Gebiet zeichnet sich insbesondere durch die schutzwürdigen Hochmoorreste mit ausgedehnten Moor-Schlenkenbereichen, Übergangs- und Schwingrasenmooren, Birken-Moorwäldern und die großen Feuchtheidebereiche aus und ist wegen der für das Westmünsterland typischen und besonders repräsentativen Ausstattung an Moor- und Heidevegetation sowie seines hohen Entwicklungspotentials von landesweiter Bedeutung.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-019-S

Gebietsname:

Zwillbrocker Sandebene

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden (Feuchtheide)
Sandheiden
Vennwiesen
Roehrichte
Blaenken
Hochmoore (oft mit Weiher)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter trockener Heiden und Feuchtheiden, Erhaltung und Entwicklung des charakteristischen Lebensraumkomplexes eines Übergangs- und Schwinggrasemoores mit Hochmoorvegetation und Schwinggras auf Torfsubstraten, Erhaltung und Entwicklung der Moorschlenken-Pioniergesellschaften, Erhaltung und Entwicklung von Moorwäldern, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Zwillbrocker Sandebene

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-019-S

Gebietsname:

Zwillbrocker Sandebene

Fläche (ha):

526,1947

Höhe über NN:

min. 30 m, max. 37 m

Gebietskoordinate:

R: 2547234 / H: 5767596

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-020-B (2)

Gebietsname:

Berkelniederung

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den obersten Talabschnitt der Berkel (FFH-Gebiet DE-4008-301 Berkel) und ist durch den weitgehend naturnahen Bachlauf mit der in großen Teilen noch vorhandenen Fließgewässerdynamik und zahlreichen auentypischen Strukturen, wie Ufergehölze und Auwaldfragmente sowie Feuchtgrünlandflächen geprägt. Der Oberlauf der Berkel ist zusammen mit ihrem Mittel- und Unterlauf (vgl. LBE-020-B (3)) ein für den Naturraum Westmünsterland und NRW einmaliges Beispiel für den Typus des durch eine Sandaue geprägten Tieflandflusses.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-020-B (2)

Gebietsname:

Berkelniederung

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Quellen

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Strukturen und der Dynamik des Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung der Erlen- und Eschenwälder und Weichholzaunenwälder, Erhaltung und Entwicklung artenreicher Glatthaferwiesen, Erhaltung und Entwicklung von Feucht- und Nassgrünland und seiner Brachen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-020-B (2)

Gebietsname:

Berkelniederung

Fläche (ha):

1.718,0405

Höhe über NN:

min. 74 m, max. 172 m

Gebietskoordinate:

R: 2577376 / H: 5757044

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-020-B (3)

Gebietsname:

Berkelniederung

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen langen Talabschnitt (FFH-Gebiet DE-4008-301 Berkel) des hier nahezu durchgängig frei mäandrierenden Baches mit seiner reich strukturierten, von Grünland dominierten Aue mit vielen autotypischen Strukturen wie Flutmulden, Röhrichtbereiche, Erlenbruchwaldbestände und eine z.T. mit ausgedehnten Feuchtgrünlandflächen ausgestattete Auenlandschaft. Aufgrund ihres weitgehend naturnahen Verlaufes und der in großen Teilen noch vorhandenen Fließgewässerdynamik mit Abbruchkanten und Sandbänken ist die Berkel für den Naturraum Westmünsterland und NRW ein einmaliges Beispiel für den Typus des durch eine Sandaue geprägten Tieflandflusses.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-020-B (3)

Gebietsname:

Berkelniederung

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Roehrichte
Sand- u. Kiesbaenke
Altwasserreste
Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Strukturen und der Dynamik des Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung der Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder sowie naturnaher Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder, Erhaltung und Entwicklung artenreicher Glatthaferwiesen, Erhaltung und Entwicklung von Feucht- und Nassgrünland und seiner Brachen, Röhrichten und Großseggenrieden, Bruchwäldern und naturnahen Kleingewässern

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-020-B (3)

Gebietsname:

Berkelniederung

Fläche (ha):

2.768,5103

Höhe über NN:

min. 39 m, max. 79 m

Gebietskoordinate:

R: 2557030 / H: 5765637

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-021-W (2)

Gebietsname:

Almsicker Wald

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den südlichen Teil des Almsicker Waldes, der durch einen hohen Anteil naturnaher Laubwaldbereiche (FFH-Gebiet DE-3908-301) geprägt ist, sowie das unmittelbare, landwirtschaftlich genutzte und recht strukturreiche Umfeld. Das Waldgebiet wird durch kleine Bruchwaldbereiche und Nasswiesen bereichert. Die nördliche Teilfläche umfasst mit der "Brücke" das größte Waldgebiet im Kreis Borken.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-021-W (2)

Gebietsname:

Almsicker Wald

Bedeutsame Elemente:

Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender Laubwälder, insbesondere der Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder und Eichen-Buchenwälder naturnaher Buchenwälder, Umbau der nicht standortgemässen Nadelforsten in standorttypische Laubwälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Almsicker Wald

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-021-W (2)

Gebietsname:

Almsicker Wald

Fläche (ha):

1.259,5285

Höhe über NN:

min. 52 m, max. 69 m

Gebietskoordinate:

R: 2565766 / H: 5764117

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-023-O (2)

Gebietsname:

Coesfelder Geest

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den größten Teil der Coesfelder Geest im Übergangsbereich der ebenen bis flachwelligen Westmünsterländischen Geest zu den westlichen Ausläufern der Kreidehöhen des Kernmünsterlandes und ist durch einen hohen Waldanteil mit großen naturnahen Laubwaldgebieten, wertvollen Bachtälern (z.T. FFH-Gebiet DE-4008-304 Felsbachaue) und Auen sowie Auenwälder (FFH-Gebiet DE-4009-303 Sundern) geprägt. Mehrere historische Elemente (Wasserschloss, Gräftenhöfe, Kreuzweg) bereichern das Gebiet.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-023-O (2)

Gebietsname:

Coesfelder Geest

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Parklandschaften
Wallhecken
Quellen

Teiche
Wegkreuze
Graefthenhoeft (Schulzenhoeft)
Wasserburgen
Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Parklandschaft, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher, feuchter Laubwälder, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Strukturen und der Dynamik des Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung der Erlen- und Eschenwälder, Umwandlung nicht bodenständig bestockter Auenbereiche in typische Auenwaldbestockung

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Coesfelder Geest

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-023-O (2)

Gebietsname:

Coesfelder Geest

Fläche (ha):

3.755,5049

Höhe über NN:

min. 72 m, max. 129 m

Gebietskoordinate:

R: 2574693 / H: 5758197

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-024-O

Gebietsname:

Darfelder Mulde

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die flache Darfelder Mulde und ist durch das durchgehend naturnahe Bachsystem der Vechte (FFH-Gebiet DE-3809-302 Vechte) innerhalb einer strukturreichen Münsterländer Parklandschaft geprägt. Viele kleine und größere Waldgebiete, darunter der naturnahe Waldkomplex am Haus Burlo (FFH-Gebiet DE-3909-302 Wald bei Haus Burlo), sowie einige historische Elemente bereichern das Gebiet.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-024-O

Gebietsname:

Darfelder Mulde

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Kapellen

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Strukturen und der Dynamik des Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Hainbuchen- und Buchenwälder, Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Parklandschaft, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Darfelder Mulde

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-024-O

Gebietsname:

Darfelder Mulde

Fläche (ha):

3.310,1800

Höhe über NN:

min. 69 m, max. 106 m

Gebietskoordinate:

R: 2581718 / H: 5773745

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-025-O (1)

Gebietsname:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den nordwestlichen Teil der über das Umfeld deutlich herausragenden Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen und ist durch eine offenlandgeprägte und teils sehr strukturreiche Münsterländer Parklandschaft mit geringem Grünland- und Waldanteil geprägt. Die Höhen der Baumbergen erlauben eine großartige Rundumsicht.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-025-O (1)

Gebietsname:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Parklandschaft, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Hoehen

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-025-O (1)

Gebietsname:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen

Fläche (ha):

5.685,1143

Höhe über NN:

min. 83 m, max. 172 m

Gebietskoordinate:

R: 2580987 / H: 5758034

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-025-O (2)

Gebietsname:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den südlichen und östlichen Teil der über das Umfeld deutlich herausragenden Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen. Neben einer recht strukturreichen Münsterländer Parklandschaft ist das Gebiet von großen, naturnahen, von Buchen dominierten Waldbereichen (FFH-Gebiete DE-4009-301 Roruper Holz mit Kestenbusch und DE-4010-302 Baumberge) gekennzeichnet. Die Wälder gehören zu den größten zusammenhängenden Waldmeister-Buchenwäldern im Kernmünsterland. Mehrere naturnahe Fließgewässern, die von Erlen- und Eschenwäldern begleitet werden, sowie der mit einzigartigen Kalksinterterrassen strukturierte Bachlauf der Bombecker Aa (FFH-Gebiet DE-4010-301 Bombecker Aa) bereichern das Gebiet.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-025-O (2)

Gebietsname:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften
Raine (an Aeckern, Wiesen, Wegen, Baechen)
Quellen
Tuempel
Graeffenhoefe (Schulzenhoefe)
Schloesser (mit Parkanlagen)
Mergelkuhlen
Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender, naturnaher Hainsimsen- und Waldmeister-Buchenwälder, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Fließgewässerstrukturen, insbesondere der einzigartigen Kalksinterterrassen und der Dynamik des Fließgewässers, Erhaltung und Entwicklung der Erlen- und Eschenwälder und Weichholzauenwälder, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen sowie mageren Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Förderung von gliedernden Strukturelementen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Hoehen

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-025-O (2)

Gebietsname:

Baumberge und Coesfeld-Daruper Höhen

Fläche (ha):

5.256,3166

Höhe über NN:

min. 80 m, max. 186 m

Gebietskoordinate:

R: 2582742 / H: 5755970

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-027-O (2)

Gebietsname:

Handorfer Sandplatte

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst zwei Standortübungsplätze, die durch einen sehr abwechslungsreichen Komplex aus Waldflächen, Binnendünen, Sandtrockenrasen sowie feuchten Grünlandflächen und ausgedehnte Schilf- und Großseggenbeständen geprägt sind. Randlich liegt ein Teil der Emsaue im Gebiet (FFH-Gebiete DE-3711-301 und DE-4013-301 Emsaue).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-027-O (2)

Gebietsname:

Handorfer Sandplatte

Bedeutsame Elemente:

Sandheiden

Roehrichte

Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung bodenständig bestockter Dünenbereiche, Erhaltung und Entwicklung von Sandtrockenrasen und Heiden, Erhaltung und Entwicklung von Feuchtwäldern und Röhrichten, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Feuchtgrünland.

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Handorfer Sandplatte

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-027-O (2)

Gebietsname:

Handorfer Sandplatte

Fläche (ha):

705,7461

Höhe über NN:

min. 45 m, max. 54 m

Gebietskoordinate:

R: 2615935 / H: 5767754

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-028-B (1)

Gebietsname:

Wersetal

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen Talabschnitt der Werser mit ihrem hier noch in weiten Teilen naturnahen Charakter. Abbruchkanten, Sandbänke, kolkartige Eintiefungen sowie mehrere Altarme in unterschiedlichen Verlandungsstadien, Auwaldreste, Röhrichbestände, Ufergehölze und Feuchtgrünlandreste sind wertvolle Relikte der strukturreichen Auenlandschaft. Sie vermitteln ein sehr naturnahes und abwechslungsreiches Landschaftsbild und sorgen für eine hohe Erlebnisvielfalt.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-028-B (1)

Gebietsname:

Wersetal

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Parklandschaften

Roehrichte

Altwasserreste

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung durchgehend naturnaher Fließgewässer, Erhaltung und Entwicklung naturnaher und strukturreicher Auen mit Auwaldresten, Altarmen, naturnahen Kleingewässern, Röhrichten und Ufergehölzen, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem feuchten und nassem Grünland, Erhaltung und Entwicklung naturnaher, altholzreicher Laubwälder, Umwandlung von Acker in Grünland und Schaffung einer Pufferzone zu angrenzenden Ackerflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Wersetal

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-028-B (1)

Gebietsname:

Wersetal

Fläche (ha):

835,8365

Höhe über NN:

min. 46 m, max. 54 m

Gebietskoordinate:

R: 2615467 / H: 5767924

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

Allgemeine Bemerkungen:

Feld Bedeutsame Elemente: Schlüssel "Kolke" wurde nicht gefunden!

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-G

Gebietsname:

Weißes Venn, Merfelder Bruch

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen Teil der Merfelder Niederung, die einst von ausgedehnten Hochmooren eingenommen wurde und die heute durch ausgedehnte, sehr strukturreiche und teils extensiv genutzte (Feucht-) Grünlandkomplexe (VSG DE-4108-401 Heubachniederung, Lavesumer Bruch und Borkenberge) mit mäßigem Anteil an Ackerflächen und zahlreichen Kleingewässern geprägt ist. Die "Fürstenkuhle" (FFH-Gebiet DE-4008-302 Fürstenkuhle im Weissen Venn) ist eines der letzten erhalten gebliebenen Hochmoorreste im Naturraum und stellt neben dem Moorwald des Schwarzen Venn (FFH-Gebiet DE-4108-301) einen bedeutenden Rest der Moorlandschaft dar. Bereichert wird das Gebiet durch zahlreiche Kleingewässer und einen großen Heideweiher, der in seiner Größe und Ausstattung an Pflanzen und Tieren einzigartig in NRW ist.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-G

Gebietsname:

Weißes Venn, Merfelder Bruch

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden (Feuchtheide)
Vennwiesen
Blaenken
Hochmoore (oft mit Weiher)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Sicherung der naturnahen Hochmoorrelikte, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen huminsäurereichen sowie der naturnahen meso- bis eutrophen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Feuchtheiden, Erhaltung und Entwicklung von Moorwäldern, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen meso- bis eutrophen Stillgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Weisses Venn, Meerfelder Bruch

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-G

Gebietsname:

Weißes Venn, Merfelder Bruch

Fläche (ha):

3.554,0175

Höhe über NN:

min. 53 m, max. 71 m

Gebietskoordinate:

R: 2568868 / H: 5747291

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-O

Gebietsname:

Weißes Venn, Meerfelder Bruch

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst im wesentlichen den Truppenübungsplatz Weißes Venn sowie die Geisheide (FFH-Gebiet DE-4108-303 Weißes Venn / Geisheide, zugleich VSG DE-4108-401 Heubachniederung, Lavesumer Bruch und Borkenberge) und gehört mit seinem Lebensraummosaik nährstoffarmer Moore, Heide- und Grünlandstandorte und Waldflächen sowohl wegen seiner Größe als auch wegen seiner Ausprägung zu den wichtigsten Moor- und Heidekomplexen in NRW. Das teilweise abgetorfte Hochmoor des Weißen Venn wird durch ausgedehnte steppenartige Pfeifengraswiesen, Birkenkrüppelwald und eingestreute Moorgewässer, die Geisheide durch großflächige Zwergstrauchheiden geprägt. Teilweise feuchte und extensiv genutzte Grünlandflächen sowie zahlreiche Stillgewässer bereichern das Gebiet.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-O

Gebietsname:

Weißes Venn, Meerfelder Bruch

Bedeutsame Elemente:

Brachflaechen
Sandheiden
Vennwiesen
Roehrichte
Blaenken
Teiche
Torfstiche
Hochmoore (oft mit Weiher)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Optimierung typisch ausgebildeter trockener und feuchter Heiden, Erhaltung und Sicherung der naturnahen Hochmoorrelikte, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Wacholderbestände, Erhaltung und Entwicklung des Birkenmoorwaldes, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, feuchten bis nassen sowie trockenmageren Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Weisses Venn, Meerfelder Bruch

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-O

Gebietsname:

Weißes Venn, Meerfelder Bruch

Fläche (ha):

722,4366

Höhe über NN:

min. 51 m, max. 59 m

Gebietskoordinate:

R: 2568868 / H: 5747292

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-S

Gebietsname:

Weißes Venn, Meerfelder Bruch

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst das Gebiet der Anfang des 20. Jahrhunderts angelegten Moorweiher (Teil des VSG DE-4108-401 Heubachniederung, Lavesumer Bruch und Borkenberge). Die heute zur Fischzucht genutzten Teiche weisen bei einer maximalen Tiefe von 1,5 m ein Mosaik aus verschiedenen Verlandungszonen und offenen Wasserflächen auf. Sie werden von großflächigen Waldgebieten, wertvollem Feuchtgrünland und Heidegebieten umgeben.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-S

Gebietsname:

Weißes Venn, Meerfelder Bruch

Bedeutsame Elemente:

Roehrichte

Weiher

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung eines naturnahen Stillgewässers und seiner Verlandungszonen, Vermeidung von Eutrophierung, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Weisses Venn, Meerfelder Bruch

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-044-S

Gebietsname:

Weißes Venn, Merfelder Bruch

Fläche (ha):

439,1265

Höhe über NN:

min. 45 m, max. 52 m

Gebietskoordinate:

R: 2582802 / H: 5742666

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-050-O (2)

Gebietsname:

Davert mit Hohe Ward

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den Kernbereich der Davert und ist geprägt durch eines der größten zusammenhängenden, naturnahen Waldgebiete im Münsterland (FFH-Gebiet DE-4111-302 Davert, zugleich Vogelschutz-gebiet DE-4111-401 Davert). Kennzeichnend sind großflächige Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder (z.B. in der Naturwaldzelle "Amelsbüren" von hervorragender Ausprägung), Eichen- und Buchenwälder. Prägend für das Landschaftsbild sind die knorrigen Eichen-Althölzer. Naturnahe Erlen- und Birkenbruchwälder von landesweiter Bedeutung sowie ein großflächiger Birken-Moorwald bereichern das Gebiet. Des weiteren sind hier auch naturnahe Bäche sowie Hochmoorrelikte (Venner Moor, FFH-Gebiet DE-4111-301) mit Hochmoorregenerationsflächen, kleinen Zwergstrauchheiden und Birken-Moorwaldresten erhalten geblieben.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-050-O (2)

Gebietsname:

Davert mit Hohe Ward

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden

Tuempel

Landwehren
alte Laubbaeume, einzeln und in Gruppen
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung naturnaher Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder, alter bodensaurer Eichenwälder und Hainsimsen-Buchenwälder, Erhaltung und Entwicklung von Moorwäldern, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Strukturen und der Dynamik der Fließgewässer, Erhaltung und Entwicklung der vorhandenen Moorrelikte und ehemaligen Torfstiche

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Die Davert mit Hohe Ward

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-050-O (2)

Gebietsname:

Davert mit Hohe Ward

Fläche (ha):

6.849,3712

Höhe über NN:

min. 52 m, max. 65 m

Gebietskoordinate:

R: 2603709 / H: 5748124

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-051-G

Gebietsname:

Wolbecker Sandlössebene

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die reich strukturierte Angelniederung mit Ackerflächen und einem sehr hohen Grünlandanteil. Die Grünlandbereiche weisen neben Fettwiesen und -weiden artenreiche Feucht- und Magergrünland-Flächen auf und werden durch Hecken, (Kopf-) Baumreihen und kleine Feldgehölze bereichert.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-051-G

Gebietsname:

Wolbecker Sandlössebene

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Parklandschaften
Kopfbäume

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Feucht- und Magergrünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Niederungslandschaft

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Wolbecker Sandloessebene

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-051-G

Gebietsname:

Wolbecker Sandlössebene

Fläche (ha):

480,8818

Höhe über NN:

min. 53 m, max. 60 m

Gebietskoordinate:

R: 2621003 / H: 5754673

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbüro:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-052-B (1)

Gebietsname:

Angeltal

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den Unterlauf der Angel und ihrer Aue. Die Angel präsentiert sich hier in einem weitgehend naturnahen Zustand mit Mäandern, Abbruchkanten, Altarmen, einem durchgehenden

Ufergehölzsaum und kleinen Röhrichten. Bereichert wird das Gebiet durch die Ausläufer des Laubwaldkomplexes Wolbecker Tiergartens (FFH-Gebiet DE-4012-301 Wolbecker Tiergarten).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-052-B (1)

Gebietsname:

Angeltal

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Roehrichte

Altwasserreste

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung des Fließgewässers und seiner Uferstrukturen, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Laubwälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Angeltal

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-052-B (1)

Gebietsname:

Angeltal

Fläche (ha):

172,9767

Höhe über NN:

min. 51 m, max. 53 m

Gebietskoordinate:

R: 2617187 / H: 5755646

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-052-B (2)

Gebietsname:

Angeltal

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die reich strukturierte Angelniederung mit Ackerflächen und einem hohen Grünlandanteil sowie den begradigten Bachlauf der Angel. Die Grünlandbereiche weisen neben Fettwiesen und -weiden auch Reste von Feucht- und Magergrünland auf und werden durch Hecken, (Kopf-) Baumreihen, kleine Feldgehölze und Stillgewässer bereichert. Ein Golfplatz beeinträchtigt das Gebiet.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-052-B (2)

Gebietsname:

Angeltal

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Parklandschaften
Kopfbäume
Blaenken

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Feucht- und Magergrünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Niederungslandschaft

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Angeltal

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-052-B (2)

Gebietsname:

Angeltal

Fläche (ha):

332,3692

Höhe über NN:

min. 53 m, max. 59 m

Gebietskoordinate:

R: 2621012 / H: 5754083

Bearbeitung:

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-057-G

Gebietsname:

Holtruper Mulde

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den zentralen Teil der Holtruper Mulde und ist durch eine besonders strukturreiche Münsterländer Parklandschaft mit sehr hohem Anteil an teils feuchtem Grünland sowie einem dichten Netz aus Wall- und ebenerdigen Hecken, (Kopf-) Baumreihen und teilweise naturnahen und altholzreichen Feldgehölzen und kleineren Laubwäldern geprägt. Zahlreiche Blänken und naturnahe Kleingewässer bereichern das Gebiet.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-057-G

Gebietsname:

Holtruper Mulde

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften
alte Laubbaeume, einzeln und in Gruppen
Flurhecken (Flurkammerung)
Kopfbaeume
Wallhecken
Blaenken
Teiche

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der reich strukturierten Parklandschaft, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, feuchten bis nassen Grünlandflächen, Umwandlung von Acker- in Gruenlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der Kleingewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Holtruper Mulde

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-057-G

Gebietsname:

Holtruper Mulde

Fläche (ha):

1.334,3234

Höhe über NN:

min. 59 m, max. 80 m

Gebietskoordinate:

R: 2637269 / H: 5753755

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

Allgemeine Bemerkungen:

Feld Bedeutsame Elemente: Schlüssel "Baumreihen" wurde nicht gefunden!

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-057-O (2)

Gebietsname:

Holtruper Mulde

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den südöstlichen Teil der Holtruper Mulde und ist durch eine sehr strukturreiche Münsterländer Parklandschaft mit einem hohen Grünlandanteil geprägt. Die ausgedehnten Grünlandkomplexe mit Resten von Feuchtgrünland werden durch Wall- und ebenerdigen Hecken, (Kopf-) Baumreihen und teilweise naturnahen und altholzreichen Feldgehölzen und kleineren Laubwäldern (überwiegend Sternmieren-Stieleichen-Hainbuchenwald) sowie zahlreiche Kleingewässer reich gegliedert.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-057-O (2)

Gebietsname:

Holtruper Mulde

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Kopfbäume

Wallhecken

Blaenken

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der reich strukturierten Parklandschaft, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, feuchten bis nassen Grünlandflächen, Umwandlung von Acker- in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der Kleingewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Holtruper Mulde

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-057-O (2)

Gebietsname:

Holtruper Mulde

Fläche (ha):

723,9536

Höhe über NN:

min. 65 m, max. 84 m

Gebietskoordinate:

R: 2640914 / H: 5751499

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-059-F

Gebietsname:

Harsewinkeler Emstal

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst das einen langen Abschnitt der Ems und ihrer Aue. Obwohl die Ems befestigt und begradigt ist, bildet die Emsaue eine teilweise recht naturnahe und sehr strukturreiche Flusslandschaft mit Altarmen, Nass- und Feuchtgrünland, Röhrichten, Auenwäldern und Ufergehölzen (FFH-Gebiet DE-4013-301 Emsaue, Kreise Warendorf und Gütersloh).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-059-F

Gebietsname:

Harsewinkeler Emstal

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Roehrichte
Altwasserreste
Auwaldreste
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Wiederherstellung naturnaher Flussabschnitte, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer (Altarme), Erhaltung und Entwicklung der Auen- und Bruchwälder, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Umwandlung von Nadelforsten in bodenständige Laubwälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Harsewinkeler Emstal

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-059-F

Gebietsname:

Harsewinkeler Emstal

Fläche (ha):

428,5994

Höhe über NN:

min. 54 m, max. 59 m

Gebietskoordinate:

R: 2638357 / H: 5760099

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-062-G

Gebietsname:

Letter Platte

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen Teil der Letter Platte und ist von einer sehr strukturreichen, von (Feucht-) Grünland dominierten Münsterländer Parklandschaft geprägt, die durch Kleingewässer bereichert wird. Das Gebiet stellt eines der letzten zusammenhängenden, z.T. feuchten Grünlandgebiete von über 50 ha Größe im Kreis Warendorf dar. Das Grünland wird durch Hecken, Säume, Einzelbäume und kleine Feldgehölze strukturiert.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-062-G

Gebietsname:

Letter Platte

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Raine (an Aeckern, Wiesen, Wegen, Baechen)

Flurhecken (Flurkammerung)

Blaenken

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, feuchten bis nassen Grünlandflächen, Optimierung des Gebietes durch Wiederherstellung der natürlichen Grundwasserverhältnisse, Umwandlung von Acker- in Grünlandflaechen, Schaffung von Pufferzonen zur Verhinderung von Nährstoffeinträgen aus angrenzenden Ackerflächen, Erhaltung und Entwicklung der Kleingewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Letter Platte

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-062-G

Gebietsname:

Letter Platte

Fläche (ha):

418,7117

Höhe über NN:

min. 62 m, max. 69 m

Gebietskoordinate:

R: 2646362 / H: 5753282

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

Allgemeine Bemerkungen:

Feld Bedeutsame Elemente: Schlüssel "Baumreihen" wurde nicht gefunden!

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-070-W

Gebietsname:

Waldhügelland der zentralen Hohen Mark

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den zentralen Teil der Hohen Mark, deren Kuppen weithin sichtbare Landmarken darstellen, und ist durch ein hügeliges Relief mit vielen tiefeingeschnittenen Trockentälchen geprägt. Sie sind bis auf die landwirtschaftlich genutzten Randbereiche nahezu vollständig mit Kiefernforsten, untergeordnet Laubwälder, bedeckt. Heidereste und Niederwaldparzellen bereichern das Gebiet.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-070-W

Gebietsname:

Waldhügelland der zentralen Hohen Mark

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden
Reste von Berg- und Wacholderheiden
Moorrelikte

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung zusammenhängender, unzerschnittener Waldflächen mit eingestreuten Heide- und Moorrelikten, Entwicklung eines naturnah bewirtschafteten Mischwaldgebietes mit einem deutlich erhöhten Anteil an bodenständigen Laubwäldern

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Waldhuegelland der zentralen Hohen Mark

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-070-W

Gebietsname:

Waldhügelland der zentralen Hohen Mark

Fläche (ha):

3.942,0523

Höhe über NN:

min. 56 m, max. 146 m

Gebietskoordinate:

R: 2571634 / H: 5738130

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-075-O (1)

Gebietsname:

Strombergplatte

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den markant und abwechslungsreich reliefierten, von größeren, teils naturnahen Waldgebieten (FFH-Gebiete DE-4114-301 Bergeler Wald) geprägten Teil der Strombergplatte. Das Gebiet ist durch naturnahe Buchenwälder und feuchte Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder gekennzeichnet. Mehrere wertvolle, oft stark eingetieft und naturnahe Bachtäler (darunter das FFH-Gebiet DE-4214-303 Liese- und Boxelbachtal mit besonders seltenen Kalktuffquellen), die z.T. von Erlen-Eschenwäldern begleitet werden, bereichern das Gebiet. Das Umfeld der Waldgebiete bilden reich strukturierte Gehölz-Grünland-Komplexe mit Hecken, Kopfbaumreihen, Obstbaumwiesen und Kleingewässern.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-075-O (1)

Gebietsname:

Strombergplatte

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften
Kopfbäume
Quellen
Blaenken
Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender, naturnaher Buchenwälder und Eichen-Hainbuchenwälder, Erhaltung und Entwicklung der Erlen- und Eschenwälder, Erhaltung und Sicherung der Kalktuffquellen mit ihren Kalksinterstrukturen, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Quellbereiche, Fließ- und Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung einer reich gegliederten Kulturlandschaft

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Strombergplatte

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-075-O (1)

Gebietsname:

Strombergplatte

Fläche (ha):

3.076,7353

Höhe über NN:

min. 86 m, max. 174 m

Gebietskoordinate:

R: 2644261 / H: 5736261

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-086-S

Gebietsname:

Hullerner Niederterrasse

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst zwei große Stauseen, die für das Münsterland einzigartig sind. Durch unregelmäßig verlaufende und abwechslungsreiche Ufer sowie einer Insel vermitteln sie einen recht naturnahen Eindruck und stellen einen bedeutenden Erholungsschwerpunkt dar.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-086-S

Gebietsname:

Hullerner Niederterrasse

Bedeutsame Elemente:

Talsperre

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der Stauseen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Uferstrukturen, Umwandlung von Nadelforsten in bodenständige Laubwälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Hullerner Niederterrasse

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)
[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-086-S

Gebietsname:

Hullerner Niederterrasse

Fläche (ha):

681,8672

Höhe über NN:

min. 33 m, max. 52 m

Gebietskoordinate:

R: 2582739 / H: 5734949

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)
[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-087-O

Gebietsname:

Borkenberge

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen großen Teil des Truppenübungsplatzes (FFH-Gebiet DE-4209-304 Truppenübungsplatz Borkenberge, Teil des VSG DE-4108-401 Heubachniederung, Lavesumer Bruch und Borkenberge), der auf teils sehr bewegtem Relief einen großen Ausschnitt der alten halboffenen Heide- und Moorlandschaft des Sand-Münsterlandes zeigt. Die bis zu 126 m hohen, eiszeitlichen Moränenreste und Dünen sind auf großer Fläche mit Sandmagerrasen und Heiden, sowie lichten Kiefern- und Eichen-Birkenwäldern bewachsen. In den Dünentälchen haben sich zahlreiche kleine Moore und Heideweiher ausgebildet, die sich besonders eindrucksvoll im Hochmoor Borkenberge und im Heimingshof mit einem idealtypisch ausgeprägten Schwingrasen darstellen. Das Lebensraummosaik nährstoffarmer Moor-, Heide- und Grünlandstandorte ist sowohl wegen seiner Größe als auch wegen seiner Ausprägung für NRW von herausragender Bedeutung. Als Teilfläche des Truppenübungsplatzes Haltern zählt dieses Gebiet zusammen mit dem Platzteil Lavesumer Bruch zu den fünf wichtigsten Sandmagerrasen-, Heide- und Moorkomplexen in NRW.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)
[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-087-O

Gebietsname:

Borkenberge

Bedeutsame Elemente:

Halbtrockenrasen

Reste von Berg- und Wacholderheiden
Sandheiden
Vennwiesen
Blaenken
Hochmoore (oft mit Weiher)
Moorrelikte

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Calluna-Heiden auf Binnendünen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter trockener und feuchter Heiden, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Wacholderbestände, Erhaltung und Sicherung der naturnahen Hochmoorrelikte, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Borkenberge

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-087-O

Gebietsname:

Borkenberge

Fläche (ha):

591,1684

Höhe über NN:

min. 42 m, max. 88 m

Gebietskoordinate:

R: 2587105 / H: 5738086

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-087-W

Gebietsname:

Borkenberge

Gebietsbeschreibung:

Die LBE wird durch die überwiegend mit lichten Kiefern- und Birkenwäldern beestockten Bereiche des Borkenberges gekennzeichnet, in die bei sehr bewegtem Relief kleinflächige Sandtrockenrasen sowie Heiden, Moore und Heideweiher eingestreut sind (FFH-Gebiet DE-4209-304 Truppenübungsplatz Borkenberge, Teil des VSG DE-4108-401 Heubachniederung, Lavesumer Bruch und Borkenberge). Zusammen mit der Landschaftsbildeinheit LBE-IIIa-087-O ist das Gebiet sowohl wegen seiner Größe als auch wegen seiner Ausprägung für NRW von herausragender Bedeutung. Als Teilfläche des Truppenübungsplatzes Haltern zählt dieses Gebiet zusammen mit dem Platzteil Lavesumer Bruch zu

den fünf wichtigsten Sandmagerrasen-, Heide- und Moorkomplexen in NRW.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-087-W

Gebietsname:

Borkenberge

Bedeutsame Elemente:

Halbtrockenrasen
Reste von Berg- und Wacholderheiden
Sandheiden
Blaenken
Moorrelikte

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Calluna-Heiden auf Binnendünen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter trockener und feuchter Heiden, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Wacholderbestände, Erhaltung und Sicherung der naturnahen Hochmoorrelikte, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher alter Eichenwälder, Umbau der naturfernen Waldbereiche in naturnahen Wald

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Borkenberge

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-087-W

Gebietsname:

Borkenberge

Fläche (ha):

1.115,0787

Höhe über NN:

min. 43 m, max. 127 m

Gebietskoordinate:

R: 2585546 / H: 5736838

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-090-O (2)

Gebietsname:

Nordkirchener Waldhügelland

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die welligen Erhebungen in der Umgebung des Schlosses Nordkirchen, die von großen, überwiegend naturnahen Eichen-Hainbuchen- und Buchenwäldern (FFH-Gebiet DE-4211-301 Wälder Nordkirchen), aber auch sehr strukturreichen, teils feuchten Grünlandkomplexen gekennzeichnet sind, darunter das ehemalige Wildgehege "Hirschpark". Die Kombination aus charakteristischer, teils sehr klein gegliederter Münsterländer Parklandschaft, großen, altholzreichen Laubwäldern, die durch Erlenbruchwälder und zahlreiche Kleingewässer bereichert werden und dem Schloss Nordkirchen macht den besonderen Reiz des Gebietes aus.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-090-O (2)

Gebietsname:

Nordkirchener Waldhügelland

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften
historische Parkanlagen
alte Laubbaeume, einzeln und in Gruppen
Blaenken
Teiche
Gutshoefe
Schloesser (mit Parkanlagen)
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung naturnaher Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder und Buchenwälder, Erhaltung und Wiederherstellung von extensiv genutzten, überwiegend feuchten bis nassen Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Strukturen und der Dynamik der Fließgewässer, Umwandlung der Nadelholz- und Hybridpappel-Bestände in bodenständige, naturnahe Laubwälder, Umwandlung von Ackerflächen in Grünland, Erhaltung und Entwicklung der Münsterländer Parklandschaft

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Nordkirchener Waldhuegelland

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIa-090-O (2)

Gebietsname:

Nordkirchener Waldhügelland

Fläche (ha):

3.537,8137

Höhe über NN:

min. 47 m, max. 101 m

Gebietskoordinate:

R: 2601788 / H: 5734446

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-G

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst mit dem Recker und Mettinger Moor ein überwiegend abgetorfte Hochmoor, das heute zum einen (Feucht-)Grünland trägt (Mettinger Moor), zum anderen gut entwickelte Regenerationsstadien und hochmoortypische Vegetation aufweist (FFH-Gebiet DE-3612-301 Mettinger und Recker Moor VSG DE-3612-401 Düsterdiejker Niederung). Solche Hochmoore und Hochmoorrester gehören zur typischen und einst weit verbreiteten Landschaftsausstattung im Naturraum. Das Recker Moor gehört zu den am besten erhaltenen Moorgebieten in NRW.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-G

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden (Feuchtheide)
Vennwiesen
Hochmoore (oft mit Weiher)
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Sicherung der naturnahen Hochmoorrelikte, Erhaltung und Entwicklung von Moorwäldern, Wiedervernässung ehemals trockengelegter Bereiche, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Feuchtheiden, Erhaltung und Entwicklung von feuchtem und magerem Grünland im Umfeld des Hochmoores

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Moor- und Niederungsbereiche noerdlich des Mittellandkanals

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-G

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Fläche (ha):

653,6066

Höhe über NN:

min. 46 m, max. 54 m

Gebietskoordinate:

R: 2618510 / H: 5807307

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-O (2)

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen feuchten Niederungsbereich, der von einem hohen Grünlandanteil (auch Mager- und Nassgrünland) sowie von strukturreichen Feuchtwäldern geprägt ist (FFH-Gebiet DE-3512-301 Finkenfeld und Wiechholz). Das Wiechholz, ein alter, naturnaher und für das nordwestdeutsche Tiefland repräsentativer Eichen-Birkenwald stellt einen der wenigen verbliebenen Altwälder des nördlichen Münsterlandes dar. Ansonsten wird das Gebiet von Acker- und Feuchtgrünlandflächen sowie von einem weitgehend abgetorften Hochmoor mit Hochmoor- und Heiderelikten eingenommen.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-O (2)

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden
Vennwiesen
Moorrelikte

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung naturnaher alter Eichenwälder, Erhaltung und Entwicklung von Moorwäldern, Erhaltung und Entwicklung der Hochmoor- und Heiderelikte, Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Feuchtgrünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Moor- und Niederungsbereiche noerdlich des Mittellandkanals

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-O (2)

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Fläche (ha):

741,2478

Höhe über NN:

min. 40 m, max. 41 m

Gebietskoordinate:

R: 2613303 / H: 5811879

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-S

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen sehr strukturreichen Komplex aus mehreren, wassergefüllten Erdfällen (bis max. ca. 100m Durchmesser) und einem Heideweiher mit natürlichen Verlandungszonen sowie das unmittelbare Umfeld, das durch Heiden, Binnendünen, Mager- und Feuchtgrünland sowie Gehölzbestände gekennzeichnet ist (FFH-Gebiet DE-3611-301 Heiliges Meer - Heupen). Die Erdfälle stellen neben einer geologischen Besonderheit ein landesweit einmaliges Ensemble vollständig erhaltener Verlandungsserien natürlicher Stillgewässer unterschiedlicher Nährstoffangebote dar.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-S

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Bedeutsame Elemente:

Kleinheiden
Sandheiden
Roehrichte
Weiher (Erdfallseen)

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung der naturnahen Stillgewässer und ihrer Verlandungszonen, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter trockener und feuchter Heiden, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Sandtrockenrasen, Erhaltung und Entwicklung von Nass- und Feuchtgrünland

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Moor- und Niederungsbereiche noerdlich des Mittellandkanals

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-001-S

Gebietsname:

Moor- und Niederungsbereiche nördlich des Mittellandkanals

Fläche (ha):

244,0297

Höhe über NN:

min. 43 m, max. 46 m

Gebietskoordinate:

R: 2610062 / H: 5802751

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-002-G

Gebietsname:

Dünen-, Flugsand- und Eschbereiche zwischen Altenrheine und Schale

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen mäßig strukturreichen Offenland-Komplex, der neben Ackerflächen durch einen sehr hohen Grünlandanteil mit viel Feucht-, Nass- und Magergrünland geprägt ist. Das Gebiet wird durch Moor-, Feuchtwald- und Hochmoorreste bereichert (tlw. FFH-Gebiet DE-3512-301 Finkenfeld und Wiechholz, DE-3511-301 Koffituten).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-002-G

Gebietsname:

Dünen-, Flugsand- und Eschbereiche zwischen Altenrheine und Schale

Bedeutsame Elemente:

Vennwiesen
Moorrelikte
Bruchwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Feuchtgrünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher alter Eichenwälder, Erhaltung und Entwicklung der Hochmoorrelikte, Erhaltung und Entwicklung von Moorwäldern

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Duenen-, Flugsand- und Eschbereiche zwischen Altenrheine und Schale

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IIIb-002-G

Gebietsname:

Dünen-, Flugsand- und Eschbereiche zwischen Altenrheine und Schale

Fläche (ha):

2.205,4190

Höhe über NN:

min. 34 m, max. 42 m

Gebietskoordinate:

R: 2608578 / H: 5814005

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-001-O (3)

Gebietsname:

Wald-Offenland-Mosaik Mettinger Vorland und Westerkappelner Flachwellenland mit Seester Platte

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst die Seester Platte, in der die alte Kulturlandschaft in Form der Eschflur noch erlebbar ist. Kennzeichnend sind die Lage der Straße und die kreisrunde Anordnung der Hoflagen oberhalb der Niederung. Die Bedeutung der LBE liegt vor allem in ihrem kulturhistorischen Wert begründet.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-001-O (3)

Gebietsname:

Wald-Offenland-Mosaik Mettinger Vorland und Westerkappelner Flachwellenland mit Seester Platte

Bedeutsame Elemente:

Esch

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung des von Offenland geprägten Landschaftscharakters der Seester Platter als kulturhistorisches Zeugnis

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Mettinger Vorland und Westerkappelner Flachwellenland mit Seester Platte

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-001-O (3)

Gebietsname:

Wald-Offenland-Mosaik Mettinger Vorland und Westerkappelner Flachwellenland mit Seester Platte

Fläche (ha):

856,5737

Höhe über NN:

min. 53 m, max. 78 m

Gebietskoordinate:

R: 2626527 / H: 5803636

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-002-O (3)

Gebietsname:

Schafbergplatte

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst den größten Teil der schwachwelligen Schafbergplatte, die durch mehrere parallel nach Nordnordosten verlaufende Bachtäler, deren Oberläufe kerbtalartig eingetieft sind, gegliedert ist. Das Gebiet ist durch eine strukturreiche, kleingegliederte Agrarlandschaft mit recht hohem Grünlandanteil, kleinen Waldgebieten und zahlreichen Hofgruppen gekennzeichnet.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-002-O (3)

Gebietsname:

Schafbergplatte

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung der strukturreichen Kulturlandschaft, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Fließgewässer, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Laubwälder

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Schafbergplatte

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-002-O (3)

Gebietsname:

Schafbergplatte

Fläche (ha):

6.017,6879

Höhe über NN:

min. 57 m, max. 175 m

Gebietskoordinate:

R: 2615373 / H: 5797380

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-003-G (2)

Gebietsname:

Düsterdieker Moorniederung

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst mit der Düsterdieker Niederung einen waldfreien, großflächigen Grünlandkomplex mit einem sehr hohen Anteil an Feucht- und Nassgrünland, Pfeifengraswiesen, Heideresten und kleinen Stillgewässern (VSG DE-3612-401 Düsterdieker Niederung, FFH-Gebiet DE-3612-301 Mettinger und Recker Moor).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-003-G (2)

Gebietsname:

Düsterdieker Moorniederung

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland

Kleinbrachen

Blaenken

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Feuchtgrünland, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen, Erhaltung und Entwicklung von naturnahen Stillgewässern

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Wallenbrocker Moorniederung

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-003-G (2)

Gebietsname:

Düsterdieker Moorniederung

Fläche (ha):

1.197,3538

Höhe über NN:

min. 51 m, max. 59 m

Gebietskoordinate:

R: 2621958 / H: 5803954

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-003-O

Gebietsname:

Wallenbrocker Moorniederung

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst mit dem nordöstlichen Teil der Wallenbrocker Moorniederung einen ausgedehnten recht strukturreichen Grünlandkomplex mit einem hohen Anteil an Feucht- und Nassgrünland, Heiden und Sandtrockenrasen sowie kleinen, teils naturnahen (Buchen-) Waldparzellen (VSG DE-3612-401 Düsterdieker Niederung, FFH-Gebiet DE-3613-303 Vogelpohl).

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-003-O

Gebietsname:

Wallenbrocker Moorniederung

Bedeutsame Elemente:

Sandheiden

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Erhaltung und Entwicklung naturnaher und teilweise regional seltener Laubwälder, Erhaltung und Entwicklung der trockenen und feuchten Heiden und Sandtrockenrasen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Wallenbrocker Moorniederung

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-003-O

Gebietsname:

Wallenbrocker Moorniederung

Fläche (ha):

663,1233

Höhe über NN:

min. 52 m, max. 68 m

Gebietskoordinate:

R: 2623808 / H: 5804615

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)[Lage, Kartierung](#)**Gebietsnummer:**

LBE-IV-006-W

Gebietsname:

Sandstein- und Kalkschichtkämme mit südlichem Vorland

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst mit dem "Tecklenburger Osning" einen Teilabschnitt des Teutoburger Waldes, der sich mit seinem steil herausgehobenen Schichtkamm deutlich von der südwestlich anschließenden Münsterländischen Tieflandsbucht abhebt. Der Schichtkamm weist viele markante und bis zu 40m hohe Felsbildungen (Doerenther Klippen) auf und ist weitgehend bewaldet, darunter wertvolle große und orchideenreiche Kalkbuchenwälder (FFH-Gebiete DE-3712-302 Sandsteinzug Teutoburger Wald, DE-3813-302 Nördl. Teile des Teutoburger Waldes mit Intruper Berg). Das Gebiet stellt einen landesweit bedeutsamen Waldkorridor mit einem Hauptvorkommen des Waldmeister-Buchenwaldes in Deutschland dar.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)[Lage, Kartierung](#)**Gebietsnummer:**

LBE-IV-006-W

Gebietsname:

Sandstein- und Kalkschichtkämme mit südlichem Vorland

Bedeutsame Elemente:

Quellen

Felsen

Klippen

Steinbruch

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender, naturnaher Buchenwälder, Umbau der nicht standortgemässen Nadelforsten in standorttypische Buchenwälder, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Silikatfelskuppen, Erhaltung und Entwicklung typisch ausgebildeter Kalkmagerrasen,

Erhaltung und Sicherung der Kalktuffquellen mit ihren Kalksinterstrukturen, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Fließgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

"Sandstein- und Kalkschichtkaemme mit suedlichem Vorland ("Tecklenburger Osning")"

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-006-W

Gebietsname:

Sandstein- und Kalkschichtkämme mit südlichem Vorland

Fläche (ha):

3.240,8206

Höhe über NN:

min. 44 m, max. 235 m

Gebietskoordinate:

R: 2608414 / H: 5795477

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-008-O

Gebietsname:

Eggen- und Kuppenlandschaft zwischen Tecklenburg und Bad Iburg

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst einen sehr vielgestaltigen und abwechslungsreichen Ausschnitt des Gellenbecker Hügel- und Berglandes, das sich durch ein unruhiges, kuppiges Relief mit teils steilen Hängen auszeichnet und von einem sehr strukturreichen Wald-Offenland-Komplex mit hohem Waldanteil geprägt ist. Die Wälder bestehen aus vielfach alten Buchen-, Eichen-Buchenwäldern und Eichen-Hainbuchenwäldern. Das Gebiet durch zahlreiche Quellbereiche, Quellbächen mit begleitenden Auwäldern, Stillgewässern sowie (Nass-)Grünlandflächen bereichert.

Bewertung:

herausragende Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-008-O

Gebietsname:

Eggen- und Kuppenlandschaft zwischen Tecklenburg und Bad Iburg

Bedeutsame Elemente:

Auengruenland
Parklandschaften
Roehrichte
Quellen
Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender, naturnaher Buchenwälder, Umbau der nicht standortgemässen Nadelforsten in standorttypische Buchenwälder, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Quellen, Fließ- und Stillgewässer, Erhaltung und Entwicklung von Nass- und Feuchtgrünland

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Eggen- und Kuppenlandschaft zwischen Tecklenburg und Bad Iburg

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-008-O

Gebietsname:

Eggen- und Kuppenlandschaft zwischen Tecklenburg und Bad Iburg

Fläche (ha):

2.763,9331

Höhe über NN:

min. 81 m, max. 199 m

Gebietskoordinate:

R: 2622555 / H: 5790131

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)
Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-009-O

Gebietsname:

Habichtswald

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst auf einem sehr bewegtem Relief einen strukturreichen Wald-Offenland-Komplex mit hohem Grünlandanteil sowie kleinen und großen Waldparzellen und naturnahen Bachabschnitten.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-009-O

Gebietsname:

Habichtswald

Bedeutsame Elemente:

Parklandschaften

Roehrichte

Quellen

Teiche

Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland, Erhaltung und Entwicklung naturnaher, teils feuchter Laubwälder, Umwandlung von Fichtenforsten in bodenständige Laubwälder, Erhaltung und Entwicklung naturnaher Fließ- und Stillgewässer

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Habichtswald

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-009-O

Gebietsname:

Habichtswald

Fläche (ha):

892,5377

Höhe über NN:

min. 69 m, max. 139 m

Gebietskoordinate:

R: 2623910 / H: 5791851

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:

Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

1 Allgemeine Informationen

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-009-W

Gebietsname:

Habichtswald

Gebietsbeschreibung:

Die LBE umfasst auf kuppigem Relief mehrere große Waldgebiete, die von einer landwirtschaftlich genutzten Niederung durchzogen wird. Der sehr strukturreiche Waldkomplex ist von großen zusammenhängenden Buchen- und Buchenmischwäldern (FFH-Gebiet DE-3713-302 Habichtswald) sowie naturnahen Quellbächen geprägt.

Bewertung:

besondere Bedeutung

2 Elemente, Ziele, Landschaftsraum

[Allgemeine Informationen](#)

[Lage, Kartierung](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-009-W

Gebietsname:

Habichtswald

Bedeutsame Elemente:

Quellen
Teiche
Gutshoefe
Auwaldreste

Ziel-Massnahmen:

Erhaltung und Entwicklung großflächig-zusammenhängender, naturnaher Waldmeister-Buchenwälder, Umwandlung nicht bodenständig bestockter Bereiche in naturnahe Laubwälder, Erhaltung der naturnahen Stillgewässer, Erhaltung der Quellbäche und ihrer typischen Gehölzsäume, Umwandlung von Acker in Grünlandflächen

Kompensationsraum:

Muensterlaendisches Tiefland und Westfaelisches Tiefland

Landschaftsraum:

Habichtswald

3 Lage, Kartierung

[Allgemeine Informationen](#)

[Elemente, Ziele, Landschaftsraum](#)

Gebietsnummer:

LBE-IV-009-W

Gebietsname:

Habichtswald

Fläche (ha):

1.170,7905

Höhe über NN:

min. 65 m, max. 131 m

Gebietskoordinate:

R: 2626409 / H: 5791358

Bearbeitung:

Kartier-, Planungsbuero:
Rosenzweig (Gesellschaft für Umweltplanung)

Datum: 24.10.2009, Datenerfassung

